

Leichtathletikfreunde Villmar bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in Koblenz.

Für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften qualifiziert: Jannik Schmidt, Leslie Arbeiter, Stacy Fleig und Xenia Horst erfüllten die B-Norm in Koblenz.

Vier Athletinnen und Athleten von den Leichtathletikfreunden 1987 Villmar traten die Fahrt nach Koblenz zu den Rheinland-Pfälzischen Mehrkampfmeisterschaften an, bei denen sie außer Konkurrenz an den Start gingen um sich für die Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften des DTB zu qualifizieren und erzielten zum Teil hervorragenden Ergebnisse.

Im Fünfkampf der männlichen Jugend 16-17 begann Jannik Schmidt im Weitsprung leider mit zwei ungültigen und einem Sicherheitssprung von 4,91 m und auch im Kugelstoßen lief es mit 10,30 m nicht so wie erhofft. Mit dem Schleuderball warf er dann 42,96 m, lief die 100 m in 13,15 sek und die 1 000 m in Bestzeit von 3:39,3 min. Dies ergaben 45,630 Punkte und die B-Norm für die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften am 24. September 2023 in Dieburg. Auch im Schleuderball-Einzel qualifizierte er sich mit 48,01 m für die DM. Trotz Oberschenkelverletzung schaffte auch Leslie Arbeiter bei der weiblichen Jugend 14-15 die Normen im Fünfkampf durch 15,38 sek über 100 m, mit 4,02 m im Weitsprung, 8,78 m im Kugelstoßen, 28,20 m im Schleuderball und der persönlichen Bestzeit von 4:00,3 min über 1 000 m mit 42,457 P. und im Schleuderball-Einzel mit 27,79 m. Wenn alles gut verlaufen wäre, hätten beide auch sicher die A-Norm geschafft. Einen ganz tollen Fünfkampf bestritten auch die beiden Debütantinnen bei diesem Wettbewerb bei der weiblichen Jugend 12-13 Xenia Horst mit 31,724 P. (75 m - 12,44 sek, Weit - 3,51 m, Kugel - 4,57 m, Schleuderball 15,90 m und 1 000 m - 4:05,2 min) und Stacy Fleig mit 30,711 P. (75 m - 12,54 sek, Weit - 3,40 m, Kugel - 4,84 m, Schleuderball 21,23 m und 1 000 m - 4:53,1 min). Beide verpassten dabei die B-Norm nur knapp, die sie dann im Schleuderball-Einzelwettbewerb mit 21,74 m (Stacy Fleig) und 18,05 m (Xenia Horst) schafften.

Laura Fiedler auf Platz 1 beim 5. Taunus-Trail-Run in Eisenbach.

Hervorragende Ergebnisse erzielten auch die Läuferinnen und Läufer beim 5. Taunus-Trail-Run in Eisenbach. Allen voran Laura Fiedler, die in 4:22 min schnellstes Mädchen über die 1 000 m war und die W 9 dominierte. 3. in der Klasse M 8 über diese Strecke wurde Luke Schmidt in 4:48 min. Bei den MK U 8 über 500 m belegte Matheo Göbel in 3:14 min den 5. Platz, Lennard Schmidt wurde in 3:24 min 7. und Elias Weitzel in 3:25 min 8. Ida Erdmann wurde bei den WK U 8 7. in 3:54 min. Platz 2 in der W 40 erlief sich Idas Mutter Nina Erdmann in 1:33:25 Std. über die 15 km, Lena Schmidt schaffte diese Strecke in 1:42:22 Std. und wurde 3. in der W 35.